

Sitzung des Gemeinderates am 25.07.2017	Beratungsunterlage TOP: 3	Bearbeiterin:	Datum: 12.07.2017
	Drucksache-Nr.: 69 /2017	Frau Bezner	
	nichtöffentlich x öffentlich	BM: [Handwritten Signature]	10: [Handwritten Signature] 20: [Handwritten Signature]

Energetische Sanierung am „Altbau“ der Kindertagesstätte Rosenweg

a) Sachstandsbericht

b) Vergabe der Landschaftsbauarbeiten

Sachverhalt:

a.) Sachstandsbericht

Die in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 21.12.2016 vergebenen Arbeiten zur energetischen Sanierung des „Altbaus“ der Kindertagesstätte sind inzwischen planmäßig mit Beginn der Pfingstferien 2017 angelaufen und sollen wie geplant bis zum 21.08.2017 (Beginn Betrieb der Kindertagesstätte nach den Sommerferien) abgeschlossen sein.

Der Kindergartenbetrieb wird nach Ende der Ferien zunächst nochmals am Birkenwald starten, so dass dann der Umzug von der Zeltstadt in das dann sanierte Gebäude vorbereitet und gemeinsam bis Ende August 2017 umgesetzt werden kann.

Von der Verwaltung wurde die Fa. Gronover auf Grundlage des Auftrags für den Kindergarten Taubenstraße mit den „Elektroarbeiten“ (Leuchten und Anschluss Jalousien) beauftragt. Die Kosten liegen mit rd. 7.800 € brutto im Rahmen der Kostenschätzung.

Als Nachtrag beim Fensterbauer wurde von der Verwaltung ein Windfangelement beauftragt, welches den neuen Gartenausgang in Richtung Tartanplatz einhaust und abschließt. Die Kosten liegen bei 4.988,00 € brutto.

Die aktuelle Kostenübersicht für das Vorhaben liegt als Anlage 1 bei.

Über den aktuellen Sachstand wird die Verwaltung im Rahmen der Sitzung berichten.

b) Vergabe der Landschaftsbauarbeiten

In der Vergabebesitzung im Dezember 2016 wurden die Arbeiten „Außenanlagen“ noch nicht vergeben. Diese Arbeiten beinhalten vor allem den Bereich zwischen den beiden Gebäudeteilen, wo die Außenanlagen auf die Gebäude EFH angehoben und am Gebäudeabschluss durch Blockstufen über die gesamte Breite ein zentraler Gartenausgang für alle Gruppen geschaffen werden soll. Außerdem sind die Betonstufentreppen aus den Gruppenräumen Richtung Garten abgebrochen worden und sollen an den beiden südlichen Gruppenräumen durch z.T. schmalere Gitterrosttreppen ersetzt werden. Direkt an der Gebäudekante soll eine Reihe

Mauerscheiben als Spritzschutz verlegt werden. Der Ausführungsplan liegt als Anlage 2 bei.

Für die notwendigen Gitterrosttreppen werden die entsprechenden Angebote momentan eingeholt. Das aktuell günstigste Angebot liegt bei 9.469,20 €, so dass die Vergabe durch den Bürgermeister innerhalb seiner Zuständigkeit erfolgen kann. Im Rahmen der Sitzung wird über den aktuellen Stand informiert.

Die Kostenschätzung für die Landschaftsbauarbeiten lag bei 19.800 €. Die Arbeiten können vergaberechtlich freihändig vergeben werden. Trotz mehrmaliger Anfrage bei insgesamt 9 Unternehmen gingen zunächst nur zwei Angebote ein. Da die beiden Angebote aber jeweils fast 100 % über dem Kostenansatz lagen, wurden nochmals neue Angebote eingeholt. Dabei wurde die Ausführung, insbesondere der Blockstufen, etwas vereinfacht und vor allem der Ausführungszeitraum deutlich verlängert. Die Arbeiten müssen jetzt erst bis Herbst 2017 ausgeführt sein. Bei der erneuten Angebotseinholung wurden aufgrund der Art der Arbeiten auch Rohbauunternehmen angefragt. Der Vergabevorschlag liegt als vertrauliche Anlage 3 bei.

Günstigster Bieter ist die Firma EHT Bauunternehmung GmbH aus Freudental mit einem Angebotspreis von 20.504,46 € brutto.

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt im Oktober 2018. Bis zu diesem Zeitpunkt gelangen die Kinder / Erzieherinnen über die jeweiligen Gruppenausgangstüren (wie bisher) in den Garten.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtsumme der für die Außenanlagen notwendigen Gewerke (Abbruch Betonstufen, neue Gitterrosttreppen und Landschaftsbauarbeiten) beläuft sich auf zusammen 33.350,51 € und überschreitet damit den in der Kostenberechnung vom 27.07.2016 angesetzten Betrag von 19.800 € deutlich (+ 13.500 €.)

Die Mehrkosten sind durch Minderausgaben bei anderen Gewerken gedeckt und der späten Detailabstimmung bzw. Festlegung der konkreten Ausführung geschuldet.

Die Gesamtkosten für das Vorhaben liegen mit rd. 243.500 € noch deutlich unter der Kostenberechnung (303.000 €). Für die Maßnahme wurden Zuschüsse in Höhe von 172.000 € bewilligt (Ausgleichstock und kommunale Investitionspauschale). Darüber hinaus kann der verbleibende kommunale Eigenanteil noch teilweise über Mittel aus dem Sanierungsgebiet „Ortskern II“ gedeckt werden.

Beschlussvorschlag:

- a) Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zustimmend zur Kenntnis.
- b) Die Firma EHT-Bauunternehmung GmbH wird entsprechend ihrem Angebot vom 30.06.2017 in Höhe von 20.504,46 € brutto mit den Landschaftsbauarbeiten im Rahmen der Baumaßnahme „Energetische Sanierung am Altbau der Kindertagesstätte Rosenweg“ beauftragt.